

## Projektmanager\*in im Mädchen\*sport/ Kiezsport im Verein

ab 01.05.2024 für 25h/Woche

Seitenwechsel - Sportverein für FrauenLesbenTrans\*Inter\* und Mädchen e.V. sucht zum 01.05.2024 eine Person für den Mädchen\*sportbereich als Projektmanager\*in. Die Stelle ist vorerst befristet bis zum 15.06.2025, eine Verlängerung ist angestrebt. Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an Entgeltgruppe TV-L Berlin E 9b.

Du hast Lust, als Koordinator\*in und Projektmanager\*in für Mädchen\*sport aktiv zu sein? Du hast Spaß daran, deine Begeisterung für Bewegung weiterzugeben und möchtest Zugänge für Mädchen\* in den Sport schaffen, die noch nicht in Sportvereinen aktiv sind? Dann melde dich gerne bei uns!

### Deine Aufgaben:

- Erstellen von Förder- und Drittmittelanträgen, Dokumentation, Evaluation und Controlling eigenständiger Projektmittel für den Mädchen\*sportbereich
- Entwicklung und Umsetzung von Sportangeboten- und Projekten für Mädchen\* (vor allem in Kreuzberg und dem Schöneberger Norden)
- Akquise, Betreuung und Weiterbildung von Ehrenamtlichen und Trainer\*innen
- Betreuung und Aufbau von Kooperationen mit Schulen, Jugendclubs und anderen Organisationen und Vereinen
- Teilnahme an Arbeitskreisen
- Organisation von Schul-AGen, Feriencamps und Hauptkoordination der Events Leyla rollt und Leyla rennt
- Mitwirkung bei Events des Gesamtvereins
- Betreuung und Pflege der Website Mädchen\*sport und Mitwirkung bei der Öffentlichkeitsarbeit (Flyer, Newsletter und Social Media)
- regelmäßige Zusammenarbeit mit Vorstand und Beirat
- 20 h/ Woche als Kiezkoordinator\*in im Mädchen\*sport und 5h/ Woche im Hauptsportverein

### Deine Voraussetzungen:

- Du hast Erfahrungen im Projektmanagement und kannst eigenständig Projekte koordinieren, umsetzen und auswerten
- Du hast Spaß daran, dich mit anderen Organisationen zu vernetzen und bist in der Lage, initiativ neue Ideen zu entwickeln
- Du hast gute EDV- Kenntnisse und bist bereit, dich in neue Tools einzuarbeiten
- Du hast nach Möglichkeit einschlägige berufliche Erfahrung und/oder Kenntnisse zu Vereinsarbeit, im Bereich des Berliner Sports, der bezirklichen Sportpolitik und über Seitenwechsel e.V.
- Du hast Verständnis für machtkritische Ansätze, queer feministische Themen und Intersektionalität
- Du hast nach Möglichkeit Erfahrung in der Kinder- und Jugendarbeit
- Wir brauchen für die Einstellung ein erweitertes Führungszeugnis von dir. Wir können dich bei der Beantragung auch unterstützen.

**Wir bieten:**

- Die Zusammenarbeit mit einem engagierten Team in einem einzigartigen Sportverein!
- Vergütung in Anlehnung an Entgeltgruppe TV-L Berlin E 9b
- Regelmäßige Teamsupervision
- Einen gut ausgestatteten Büroplatz in Kreuzberg sowie die Möglichkeit zum Home-Office
- Eine sinnvolle und praxisnahe Tätigkeit in einem queerfeministisch geprägten Umfeld.
- Ein kreatives und eigenständiges Arbeiten mit der Möglichkeit sich weiterzuentwickeln und sich zu vernetzen.

**Wenn du Interesse oder Fragen hast, melde dich gerne. Wir freuen uns auf deine Bewerbungen.  
Bitte per Mail an:**

**[bewerbung@seitenwechsel-berlin.de](mailto:bewerbung@seitenwechsel-berlin.de)**

**Bewerbungsschluss ist der 10. April 2024.**

**Die Bewerbungsgespräche werden am 16./ 17./18. April bei uns im Büro in Berlin – Kreuzberg stattfinden.**

**Bitte verzichte auf ein Foto und Altersangaben. Wir möchten besonders mehrfachmarginalisierte Personen mit Rassismus-Erfahrungen ermutigen, sich zu bewerben.**

Wir sind ein Sportverein für Frauen/Lesben, Trans\*, Inter\* und Mädchen. Unser Verein ist ein queerfeministischer Lern- und Bewegungsraum, der von Haupt- und vielen Ehrenamtlichen gestaltet wird. Wir fördern zum einen Teilhabe und Selbstbestimmung von FrauenLesbenTrans\*Inter\* und Mädchen\* im Sport und wollen zum anderen mit unserer besonderen Art, Menschen über den Sport zusammenzubringen positiv auf die Gesellschaft, auf unser aller Miteinander wirken. Unser Einsatz für geschlechtliche Vielfalt und Selbstbestimmung im Sport im Sinne von Respekt, Gleichberechtigung und gesellschaftlicher Teilhabe zeichnet uns aus. Wir entwickeln Visionen für eine diskriminierungskritische Sportgesellschaft, wollen damit überzeugen und vielen und vielfältigen Menschen Spaß und Gemeinschaftlichkeit im Sport ermöglichen.